Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 28-Jul-2010 *Revisionsnummer: 4* *Überarbeitet am: 28-Jul-2010*

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: **3689 STREIFEN**
Produktname: **Nexa Lotte ULTRA Fliegenköder Mix - Streifen**

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

- Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLOR GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)

Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)

- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0

Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet

Wichtigste Gefahren

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Fipronil	120068-37-3	< 1%	NE	N;R50/53 T;R23/24/25-R48/25
Acetamiprid	135410-20-7	< 1%	NE	R52/53 Xn;R20/22

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Einatmen: Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Bei mechanischer Reizung oder Anhaften des Klebstoffs am Augapfel sollte ein Augenarzt aufgesucht werden.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Wassersprühstrahl. Trockenlöschmittel, CO2, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:. Reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Umluftunabhängiger Atemschutz und entsprechende Schutzkleidung. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung:
Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
Hinweise für sichere Handhabung:	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:	Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
Unverträgliche Produkte:	Keine bekannt
Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI):	11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:	Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz:	vorbeugender Hautschutz.
Augen-/Gesichtsschutz	Augenschutz ist nicht nötig, aber zum Vermeiden von Kontakt empfehlenswert.
Haut- und Körperschutz:	Übliche Schutzmaßnahmen beim Umgang mit dem Produkt gewährleisten einen angemessenen Schutz gegen diesen möglichen Effekt.
Hygienemaßnahmen	Vor den Pausen und sofort nach der Anwendung Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Arbeitsplatzgrenzwert

Fipronil

Frankreich INRS (VME): 0.035 mg/m^3

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: Fest
Farbe: Nicht zutreffend
Geruch: Kein wahrnehmbarer Geruch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Flammpunkt: unbestimmt

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Temperaturen über 40 °C. Frost.

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Fipronil

LD50/oral/Ratte = 97 mg/kg

Acetamiprid

LD50/oral/Ratte = 314 mg/kg
LC50/inhalativ/8Std./Ratte = > 1.15 mg/L
LD50/dermal/Ratte = > 2000 mg/kg

Produktinformation

Lokale Effekte

Hautreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Augenreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1

Information über Bestandteile

Fipronil
Ökotoxische Wirkungen EC50/72Std./Alge = 0,068 mg/l

Acetamiprid
Ökotoxische Wirkungen EC50/48Std./Daphnia =49,8 mg/l
LC50/96Std./Forelle =119,3 mg/l
EC50/72Std./Alge = < 98,5 mg/l

Nicht in Gewässernähe ausbringen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Verunreinigte Verpackungen: Produkt aufbrauchen. Restenleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation
Aggregatzustand: Fest

ADR/RID

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:
Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze
S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3
R20/22 - Auch gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken
R23/24/25 - Auch giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut
R48/25 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:
***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:
Regulatory Affairs Department

Die beinhalteten Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verläßlich angesehen werden. In bezug auf die Verläßlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenzierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts